

# Geruch - Emissionen u. Immissionen

# Technische Grundlagen:

- Geruch wird angegeben in Geruchseinheiten (GE), engl.: odor unit (ou)
- Konzentration eines Geruchsstoffes:  $\text{GE}/\text{m}^3$
- Geruchsschwelle: definitionsgemäß  $1 \text{ GE}/\text{m}^3$
- Emissions- und Immissionsmessung für Geruch in technischen Regelwerken normiert (VDI 3880, VDI 3940 Blatt 1 - 5)

# Rechtliche Grundlagen:

## Begrenzung der Immissionen:

- In Österreich kein festgelegter Grenzwert (IG-L)
- Grenzwertempfehlung im nationalen Umweltplan der Österr. Akademie der Wissenschaften
- In Deutschland Geruchsimmissionsrichtlinie (GIRL, Grenzwerte mit Messmethode) als Geruchszeitanteil in %.

## Begrenzung der Emissionen:

- Keine gesetzliche Festlegung konkreter Grenzwerte - Einzelfallbeurteilung

# Kwizda Versuchsbetrieb:

- Hauptquelle für Geruchsemissionen identifiziert
- Wirkstoff
- Produktbegleitstoffe (Thiole, S–Verbindungen)

→ Abgasreinigungsmaßnahmen

- 3 Verfahren im Test

# Verfahren

- **Photoionisation:**  
Mittels UV-Licht oxidative Zerstörung der organischen Substanzen
- **Oxidativer Wäscher:**  
Wäscher zur Vorreinigung, zweite Wäscherstufe mit Additiv oxidiert Geruchsstoffe
- **Aktivkohleadsorber:**  
dotiert mit verschiedenen Hilfsstoffen

# Zeitplan:

- Genehmigung der Versuchsbetriebe bis Jahresende
- Messungen des Wirkungsgrades
- Jänner 2014 Einreichung der effizientesten Maßnahme

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Dipl.-Ing. Harald Rosenberger  
Abteilung Umwelttechnik (BD4)  
Referat Luftreinhalteung  
Schwartzstr. 50  
2500 BADEN  
T: 02252 / 9025 – 11474  
harald.rosenberger@noel.gv.at



13. Nov. 2013

Dipl.-Ing. Harald Rosenberger

